Horst Strümann überreicht Stadt Neckarsulm besonderes Geschenk zum 1250. Stadtjubiläum

Kunstwerk „Überbrücken - Verbinden - Verknüpfen" im Rathausfoyer enthüllt

Brücken verbinden, Verbindendes hervorheben - diesem Leitsatz ist der frühere Neckarsulmer Stadtrat und Fraktionsvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen, Horst Strümann, im kommunalpolitischen Ehrenamt mehr als 30 Jahre lang konsequent gefolgt. „Überbrücken - Verbinden - Verknüpfen" lautet auch der Titel des Kunstwerks, das Horst Strümann anlässlich seines Ausscheidens aus dem Gemeinderat jetzt der Stadt Neckarsulm geschenkt hat. Das Gemälde wurde bei einem Empfang im Foyer des Rathauses offiziell übergeben und enthüllt. Dort hat das Bild seinen dauerhaften, würdigen Standort. Nach 32 Jahren engagierter Mitarbeit wurde Horst Strümann in der Julisitzung des Gemeinderates öffentlich verabschiedet. Mit einem persönlichen Abschiedsgeschenk leistete der frühere Stadtrat jetzt einen künstlerischen und symbolischen Beitrag zum diesjährigen Stadtjubiläum „Stadt Neckarsulm - 1250 Jahre VOLLEERLEBEN". Das Gemälde, das Horst Strümann der Stadt übergab, stellt eine abstrakte Stadtansicht von Neckarsulm dar. Das Kunstwerk wurde im Rahmen der Ausstellung „Horst Strümann - Malerei" zum 70. Geburtstag des Künstlers 2016 in der städtischen Volkshochschule erstmals gezeigt. Bei der damaligen Vernissage vollendete Horst Strümann dieses Werk gemeinsam mit den Vorsitzenden der Gemeinderatsfraktionen und schlug so eine künstlerische Brücke über Parteigrenzen hinweg. „Sie waren mit Herz und Seele Kommunalpolitiker", urteilte Oberbürgermeister Steffen Hertwig. „Strukturen aufzubrechen und Gemeinsamkeiten beziehungsweise das Verbindende hervorzuheben, war Ihnen immer wichtig." Als Stadtrat habe sich Horst Strümann leidenschaftlich für soziale Belange eingesetzt und seinen Standpunkt klargemacht. „Das war auch für die Verwaltung nicht immer leicht", bemerkte Steffen Hertwig. Aber bei allen Diskussionen sei Horst Strümann stets bereit gewesen, über den Tellerrand hinauszuschauen und die Argumente des Gegenübers zu akzeptieren.

Anlässlich seines Ausscheidens aus dem Gemeinderat überreichte der frühere Stadtrat und Grünen-Fraktionsvorsitzende Horst Strümann (li.) das Gemälde „Überbrücken – Verbinden – Verknüpfen" an OB Steffen Hertwig. *Foto: snp*

Im Namen der Stadt und des Gemeinderates dankte Steffen Hertwig dem langjährigen Stadtrat für das besondere Geschenk zum Stadtjubiläum. Der Oberbürgermeister danke Horst Strümann zudem für die Leidenschaft und das jahrzehntelange Engagement im kommunalpolitischen Ehrenamt sowie für das „Bestreben, stets das Verbindende zu betonen".

Das Thema Verbinden beschäftige ihn seit mehr als 20 Jahren, bestätigte Horst Strümann.

„Wir können froh sein, dass wir verknüpfen und diskutieren können. Für diese Freiheit müssen wir immer kämpfen."

(snp)